

Es informiert Sie	Heike Mehler
Telefon (0202)	563 6265
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	heike.mehler@stadt.wuppertal.de
Datum	22.08.07

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/5776/07) am 21.08.2007**

Anwesend sind:

#### **von der CDU-Fraktion**

die Herren Wolfgang Peter Cleff, Klaus Frische, Karl Grünewald, Hans Neveling M.A., Dr. Frank Stromberg und Michael Wessel ,

#### **von der SPD-Fraktion**

Frau Ulrike Fischer, die Herren Andreas Bialas, Eberhard Hasenclever und Wilfried Michaelis ,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

die Herren Michael Berger und Thomas Sperling ,

#### **von der FDP**

Herr Friedrich Paul ,

#### **von der Fraktion DIE LINKE**

Frau Stv. Elke von der Beeck ,

#### **von der Verwaltung**

Herr Kasten, R. 105

#### **Schriftführerin**

Frau Heike Mehler ,

**berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW**

die Herren Johannes Huhn, Rainer Spiecker und Oliver Zier ,

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Loewen

**vom Bezirksjugendrat**

Wiebke Hansmeier und Lukas Hohmann

**von der Presse**

Frau Schwarz WR

Nicht anwesend ist:

Herr Graeber, parteilos

Schriftführerin:

Heike Mehler

Beginn: 19:30 Uhr; Ende des öffentlichen Teils 19.55 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

*Frau von der Beeck* stellt den Antrag, den TOP 8 im öffentlichen Teil zu behandeln, da Bürgerinteresse am Thema besteht.

Der zu TOP 8 geladene Berichterstatter informiert darüber, dass sich bei berechtigtem Interesse der Bürger mit ihm in Verbindung setzen und die Informationen einsehen kann, die nicht dem Datenschutz unterliegen. Der größte Teil seiner heutigen Berichterstattung unterliegt jedoch diesem Datenschutz und kann daher im öffentlichen Teil der Sitzung nicht behandelt werden.

Der Antrag von Frau von der Beeck muss abgelehnt werden.

**I. Öffentlicher Teil**

---

**1 Bericht des Vorsitzenden**

Der Bezirksvorsteher berichtet:

am 27.06.07 fand ein Gespräch im „Kleinen Kreis der Bezirksvertretung“ mit Vertretern der Verwaltung (Herren Loewen, R. 302, und Wick, R. 103) statt. Themen waren Müllprobleme, Verschmutzung durch Hundekot und Lärmbelästigungen bei Festen. Zur Problematik „Feste in Langerfeld“ wird es am 11.09.07 ein Treffen mit den Vereinen geben.

am 02.07.07 Treffen vor Ort mit Herrn Wick, R. 103, wegen Installation von Baumringen, Müllbehältern und Schilderumsetzungen (s. dazu Mittelvergabe unter TOP 6)

am 10.07.07 fand auf Bitten des GMW ein Gespräch im „Kleinen Kreis der

Bezirksvertretung“ mit Herrn Lehn vom GWM statt. Thema war die mögliche Widmung einer Stichstraße der Wilhelm-Hedtmann-Straße (s. hierzu auch TOP 4)

- am 03.08.07 habe ich mir den sanierten Spielplatz Windhukstraße angesehen. Mit der Fertigstellung ist in Kürze zu rechnen. Der Rasen muss noch anwachsen. Der Platz ist sehr schön geworden. Eine Besichtigung ist zu empfehlen.  
Anmerkung der Betreuerin des BJR: Die offizielle Eröffnung des Spielplatzes ist am 04.09.07 um 16.00 Uhr; die Bezirksvertretung wird eine Einladung erhalten.  
Anmerkung von Frau Fischer: Auf dem Spielplatz sollen schon Stelen defekt gewesen sein und entfernt worden sein. Die Verwaltung möge dies prüfen.
- am 08.08.07 hat die Bürgerinfo der WSW AG zum Bau eines Regenklärbeckens in der Spitzenstraße im hiesigen Sitzungszimmer stattgefunden. Die Herren Lauersdorf und Scheid von der WSW AG erläuterten den ca. 35 Bürgern die Abläufe der Bauarbeiten und der damit verbundenen Umleitungen. Beginn der Arbeiten ist für den 27.08.07 vorgesehen.
- am 09.08.07 informierte Herr Wick die anwesenden Mitglieder der Bezirksvertretung über geplante Baumfällungen (2 Buchen) am Ehrenmal in der Wilhelm-Hedtmann-Straße. Neupflanzungen sind für das Frühjahr 2008 zugesagt.
- am 09.08.07 fand ein Gespräch im „Kleinen Kreis der Bezirksvertretung“ mit Vertretern der WSW AG, der Verwaltung und Vertretern der Siedlergemeinschaft Sondern statt. Thema war der geplante Bau eines Regenwasserkanals im Goldregenweg. Den Vertretern der Anwohner wurde auf Wunsch von den Mitarbeitern der WSW AG und dem Vertreter der Verwaltung der Auslöser der Maßnahme, die rechtliche Situation und das weitere Vorgehen erläutert.
- Ende 09.07 Beginn der Umbauarbeiten am Recyclinghof Badische Straße (Änderung der Zuwegung).

Der Landesbetrieb Straßenbau NRW hat mitgeteilt, dass in ca. 3 bis 4 Monaten die Arbeiten an den Lärmschutzwänden Wulfeshohl und Grumberg fortgeführt werden. Einschließlich der Erdarbeiten an der Böschung sei mit einem Abschluss der Arbeiten im Sommer 2008 zu rechnen.

Der Bezirksvorsteher informiert über folgende Einladungen, die ihm für die Bezirksvertretung vorliegen:

- |                  |   |
|------------------|---|
| 26.08.07         | Fest des CVJM „Freu(n)de in unseren Mauern“<br>Beginn ist um 10.00 Uhr mit einem Festgottesdienst                 |
| 02.09.07         | Jahresfest der Stadtmission   |
| 07. bis 09.09.07 | Sommerfest des Männergesangsvereins „Niededacht“ in Herbringhamen   |
| 03.10.07         | um 11.00 Uhr Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit<br>in der Stadthalle (Einladung wurden den Mitgliedern mit |

den Sitzungsunterlagen zugeschickt)

13.10.07

100-Jahr-Feier der Freien Schwimmer e.V. in der Färberei

**Die Mitglieder nehmen der Bericht zur Kenntnis.**

---

## **2 Anhörung des Bezirksjugendrates**

Wiebke Hansmeier berichtet über die Teilnahme des Bezirksjugendrates an der Veranstaltung am Wochenende auf der Hardt. Als Werbung für den Bezirksjugendrat wurde ein Luftballonwettbewerb veranstaltet.

Lukas Hohmann informiert darüber, dass die Anfrage des BJR nach Inbetriebnahme zweier Straßenlaternen im Bereich Rentmeistersfeld/Steinhaus und die Befestigung eines Trampelpfades leider keinen Erfolg gebracht hat.

Nach Auskunft der Verwaltung mussten die beiden auf Holzmasten angebrachten Leuchten demontiert werden, da die Masten nicht mehr standsicher waren. Eine Neuanlegung kommt nicht in Frage, da zum einen um eine private Fläche handelt und zum anderen die Finanzen fehlen.

Eine Befestigung des Weges ist nicht möglich, da er auf privatem Gelände liegt und nicht in die Unterhaltung der Stadt Wuppertal fällt.

**Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.**

---

## **3 Stausee Beyenburg - Einbau einer Sedimentenfalle Vorlage: VO/0646/07**

### **Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.08.2007:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die ständigen Sedimentablagerungen im Stausee Beyenburg durch vor gelagerte Maßnahmen (Einbau einer Sedimentenfalle) abgestellt werden können.

**Einstimmigkeit**

---

## **4 Widmung eines Teilstücks der Wilhelm-Hedtmann-Straße Vorlage: VO/0647/07**

Der Bezirksvorsteher weist darauf hin, dass den Mitgliedern eine Neufassung des Antrages vorliegt. Es soll danach folgendes beschlossen werden:

Die Verwaltung wird gebeten, alle rechtlichen Möglichkeiten zu prüfen, um eine Grundlage für eine Widmung zu schaffen.

### **Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.08.2007:**

Die Verwaltung wird gebeten, alle rechtlichen Möglichkeiten zu prüfen, um eine Grundlage für eine Widmung zu schaffen.

**Einstimmigkeit**

---

**5 Besetzung der Kasse im Hallenbad Langerfeld mit Personal  
Vorlage: VO/0575/07**

Herr Bialas schlägt vor, den Antrag als Prüfantrag in die Verwaltung zu geben und einen Vertreter des SB 209 zur nächsten Sitzung als Berichterstatter einzuladen. So könnten dann auch noch eventuelle weitere Fragen der Bezirksvertretung beantwortet werden.

**Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.08.2007:**

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob die Kasse im Hallenbad Langerfeld wieder mit Personal besetzt werden kann.  
Bei der nächsten Sitzung (18.09.07) soll ein Vertreter des SB 209 zur Berichterstattung anwesend sein.

**Einstimmigkeit**

---

**6 Haushalt (Vergabe freier Mittel der Bezirksvertretung)  
-ohne Vorlage-**

Der Bezirksvorsteher verweist auf die Unterlagen, die den Mitgliedern zur Sitzung verschickt bzw. ausgelegt wurden.

**Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.08.2007:**

Aus den freien Mitteln werden folgende Zuschüsse gewährt:

500,00 Euro	Freie Schwimmer 07 Wuppertal e.V. zum 100-jährigen Jubiläum
400,00 Euro	LTV-Euroteam zur Restfinanzierung des gewünschten Sprungtisches
8.500,00 Euro	An die Verwaltung, Ress. 103, zum Installation von Baumscheiben u.ä.
500,00 Euro	CVJM Langerfeld für die 100-Jahr.-Feier

**Einstimmigkeit**

---

**7 Neubau der Grundschule Fritz-Harkort-Schule am Standort Galmeistr.  
Vorlage: VO/0596/07**

Die Herren Sperling und Berger wundern sich, dass ein Ausbau der Galmeistraße mit Kosten von 200.000,- Euro erfolgen muss. Nach ihrer Auffassung wäre eine Anbindung über den Bereich Im Timpen möglich. Herr Berger schlägt vor, die Verwaltung zu bitten anhand von Verkehrszahlen den Nachweis zu erbringen, dass die Zuwegung über die Galmeistr. unumgänglich ist.

Die Herren Hasenclever und Cleff weisen darauf hin, dass die Verwaltung bereits in den vergangenen Gesprächen im „Kleinen Kreis der Bezirksvertretung“ (Einladung dazu auch an den Sprecher der Fraktion Bündnis90/Die Grünen in der Bezirksvertretung) erläutert habe, dass die Verkehrssituation Im Timpen (Anfahrt und Parkmöglichkeiten Hallenbad, Anfahrt Rettungsfahrzeuge und vermehrter Verkehr durch Bringen der Kinder zur Schule) eine Zuwegung an dieser Stelle nicht zulasse.

Sie plädieren dafür, das Verfahren zum Neubau der Schule nicht durch weitere Anfragen in die Länge zu ziehen.

**Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 21.08.2007:**

Der Neubau der offenen Ganztagsgrundschule Fritz-Harkort-Schule am Standort Galmeistr. soll mit Baukosten von 2.919.000 € und Ausstattungskosten von 50.000 € beschlossen werden.

Dem in diesem Zusammenhang notwendigen Ausbau der Galmeistr. zur Verkehrsberuhigung wird mit geschätzten Kosten von rd. 200.000 EUR zugestimmt.

**Einstimmigkeit mit einer Stimmenthaltung (Herr Berger, Bündnis90/Die Grünen)**

Cleff  
Vorsitzender

Heike Mehler  
Schriftführerin